WP-05-177 Ein Land der Freiheit, Sicherheit und Erneuerung

Antragsteller*in: Martin Metz (KV Rhein-Sieg)

Änderungsantrag zu WP-05

Von Zeile 176 bis 177 einfügen:
finanzielle Basis unseres Landes. So sichern wir dauerhaft die finanzielle Handlungsfähigkeit unseres Landes, ohne die Zukunft kaputt zu sparen.

Das Land soll sich auf Bundesebene dafür einsetzen, dass sehr reiche Menschen einen stärkeren Beitrag zur Finanzierung des Gemeinwohls leisten, da gerade auch sie von einem stabilen und sicheren Land mit guter Infrastruktur profitieren. Sehr hohe Vermögen und sehr große Erbschaften sollen stärker besteuert werden. So unterstützen wir auch eine gerechtere Vermögensverteilung. Der Schutz bestehender Unternehmen wird dabei gewährleistet.

Begründung

Das Finanzkapitel im Entwurf des Wahlprogramms beschränkt sich auf Wachstum, Effizienz und Einsparungen.
Alle staatlichen Ebenen befinden sich in einer fundamentalen Finanzierungskrise. Die Finanzsituation des Landes hängt auch maßgeblich von der bundesweiten Steuerpolitik ab.
Die Finanzierungskrise wird nicht ohne Wachstum, Einsparungen und effizienteres Handeln zu lösen sein. Aber allein das wird nicht ausreichen. Es ist auch erforderlich, dass sehr hohe Vermögen und sehr große Erbschaften stärker herangezogen werden.
Das Land kann über seine Rolle im Bundesrat Einfluss nehmen auf die Steuerpolitik des Bundes.

Unterstützer*innen

Finn Grimsehl-Schmitz (KV Solingen); Maria-Charlotte Koch (KV Rhein-Sieg); Ina Löllgen (KV Rhein-Sieg); Ruth Kühn (KV Rhein-Sieg); Bente Jule Stern (KV Rhein-Sieg); Björn Brings (KV Rhein-Sieg); Amir Höger (KV Rhein-Sieg); Sebastian Krauß (KV Rhein-Sieg); Corinna Kielwein (KV Rhein-Sieg); Christian Günther (KV Rhein-Sieg); Oliver Henkel (KV Rhein-Sieg); Sarah Jäger (KV Rhein-Sieg); Helfried Broer (KV Rhein-Sieg); Ralf Droske (KV Rhein-Sieg); Hanno Fietz (KV Rhein-Sieg); Daniela Birkelbach (KV Rhein-Sieg); Bettina Bellinghausen (KV Rhein-Sieg); Regina Böhm (KV Rhein-Sieg); Susanne Chur-Lahl (KV Rhein-Sieg)